

eilt: kritisches gespräch mit eltern

Beitrag von „schlauby“ vom 23. März 2006 14:16

danke, für die vielen äusserungen und tips.

das gespräch war relativ kurz und hatte etwa den verlauf, wie ihn bablin oben schon beschrieben hat. ich bin mit der ganzen situation mäßig zufrieden, da ich mir nicht genau sicher bin, was da eigentlich wirklich los ist ... ?! da ich nicht wirklich viel wusste, habe ich mich in dem gespräch auch nicht weit aus dem fenster legen wollen. es ging mir eher um eine entspannung der situation und ich bat den vater, dies auch gegenüber seinem sohn deutlich zu machen: es ist alles halb so schlimm! er versprach mir, dass auch so weiterzugeben.

zukünftige probleme werde ich aber lieber doch schulintern lösen lassen (solange sie keine grenze überschreiten). ich fühle mich dabei wohler, auch wenn es dadurch zu einer weiteren verschlechterung der hausaufgabenmoral kommt. nun hoffe ich, dass sich diese lösung als die richtige herausstellt ...